

01 Informationen zur Studie 02 Wahrnehmung nach **Anzeigenformat** 03 Wahrnehmung nach Anzeigenplatzierung 04 Wahrnehmung nach redaktionellem Umfeld 05 Zusammenfassung und Fazit

Agenda



Informationen zur Studie a die nen

Die zentralen Fragestellungen

Die von Annalect durchgeführte Studie widmet sich der Frage nach der Wahrnehmung von Print-Anzeigen in Abhängigkeit von Größe, Platzierung und redaktionellem Umfeld. Die zentralen Fragen sind ...

Welchen Einfluss hat das **Anzeigenformat** auf die Beachtung bzw. Erinnerung einer Anzeige?

Welchen Einfluss hat die Platzierung im Heft (links/rechts, vorne/hinten) auf die Wahrnehmung einer Anzeige?

Spielt die Passung mit dem redaktionellen Umfeld eine Rolle für die Aufmerksamkeitsleistung einer Anzeige?





Der Ablauf der Studie

In einer speziellen Testausgabe des Stern wurden je drei Testanzeigen (je eine Marke aus der Kosmetik-, Food- und Reisebranche) mit unterschiedlichen Formaten auf verschiedenen Seiten platziert.

Insgesamt wurden 15 Rotationen des Heft-**Dummies** mit variierenden Anzeigengrößen und Anzeigenplatzierungen monadisch getestet.

Den Probanden wurde jeweils eine Heftversion mit Blätterfunktion online zur Ansicht vorgelegt. Im Anschluss wurden klassische Copytest-KPIs wie Recognition, Branding sowie weitere Fragen zum Umgang mit dem Heft erfragt.

Zusätzlich wurden in 5 Monaden Blickaufzeichnungen durchgeführt.





Der Studiensteckbrief

Quantitativa Refragung im Onlina Access Rana

Methode

Quantitative Befragung im Online-Access-Panel (Institut Trend Research) Blickaufzeichnung im Studio mit Tobii Pro Nano

Befragungszielgruppe

Frauen und Männer zwischen 18 und 69 Jahren WLK des STERN (innerhalb der letzten drei Monate gelesen)

Stichprobe

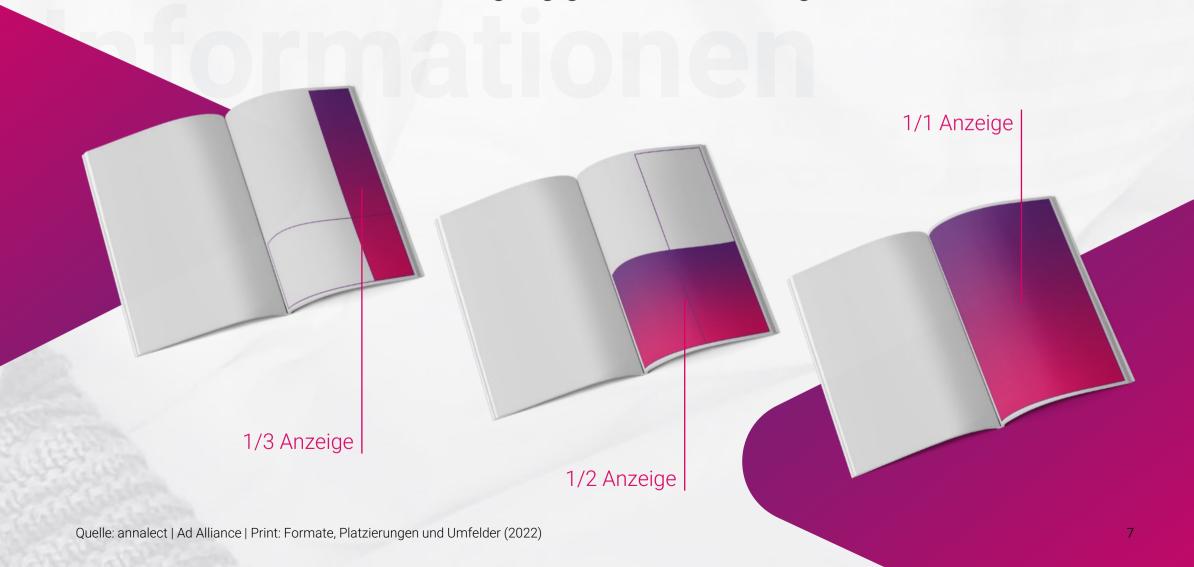
Online: **n= 3.966** aufgeteilt in 15 Monaden zu ca. 264 Testpersonen Blickaufzeichnung: 50 Personen (je 10 in 5 Splits)

Erhebungszeitraum

08.12.2021 - 16.12.2021



Im Fokus der Studie stehen die gängigsten Print-Anzeigenformate





Der Studie liegt ein komplexes Testdesign zu Grunde:

Überblick der Rotationen über die 15 Monaden



Platzierung **vorne** oder **hinten**

vorne 19 Werbemittel	hinten 26 Werbemittel
7 links 9 rechts 2 im Umfeld 14 nicht im Umfeld 6 aus Reisen 6 aus Food 5 aus Kosmetik	10 links 13 rechts 16 im Umfeld 7 nicht im Umfeld 8 aus Reisen 9 aus Food 9 aus Kosmetik



links

17 Warhamittal

Platzierung links oder rechts

rechts

22 Warhamittal

17 Weibeilittei	ZZ Weibeilittei
7 vorne	9 vorne
10 hinten	13 hinten
11 im Umfeld	12 im Umfeld
6 nicht im Umfeld	10 nicht im Umfeld
6 aus Reisen	7 aus Reisen
6 aus Food	7 aus Food
5 aus Kosmetik	8 aus Kosmetik



Platzierung zum Umfeld passend oder nicht passend

im Umfeld	nicht im Umfeld
18 Werbemittel	21 Werbemittel

6 links	11 links
12 rechts	10 rechts
2 vorne	14 vorne
16 hinten	7 hinten
5 aus Reisen	8 aus Reisen
7 aus Food	6 aus Food
6 aus Kosmetik	7 aus Kosmetik

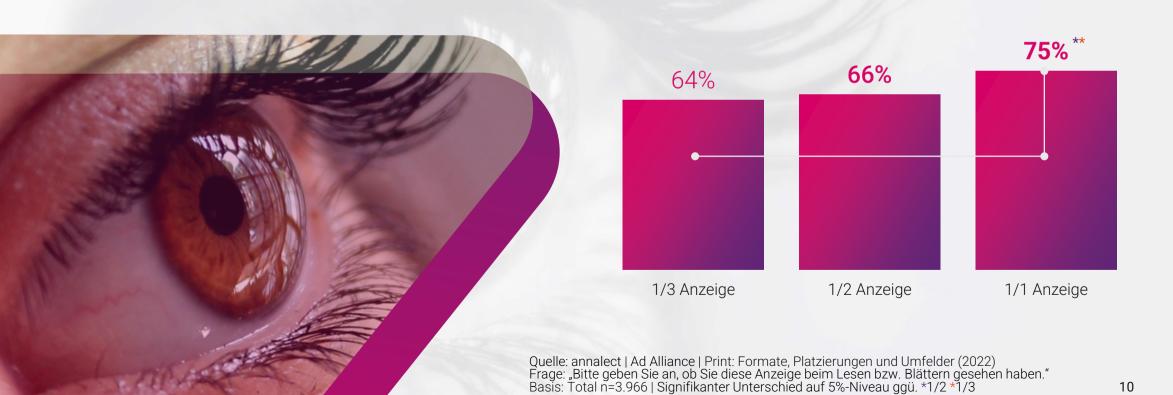


Der Einfluss des **Anzeigenformats**auf die Wahrnehmung



Starke Aufmerksamkeitsleistung von allen Print-Formaten! Je größer eine Kreation, desto eher wird sie erinnert ...

Recognition nach Anzeigenformat





Beispiel Mövenpick: Mit zunehmender Größe steigt die Wiedererkennung der Anzeige deutlich

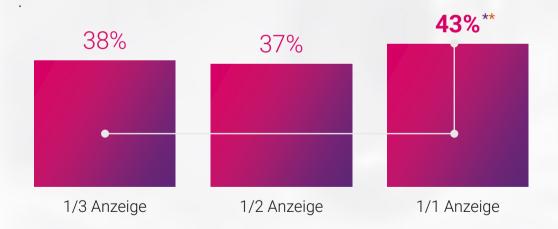




Die Wahrscheinlichkeit, dass eine Anzeige Interesse weckt und länger betrachtet wird, steigt mit der Größe der Kreation

Involvement nach Format (Anzeige mind. zur Hälfte angesehen/gelesen)

Print punktet mit einem hohen Anteil von **Qualitätskontakten!** Bis zu 43% aller Rezipienten betrachten Anzeigen **mit hohem Fokus**.



Quelle: annalect | Ad Alliance | Print: Formate, Platzierungen und Umfelder (2022) Frage: "Wie genau haben Sie die Anzeige angesehen bzw. den Text gelesen?" Basis: Anzeige gesehen n=1.530-2.159 | Signifikanter Unterschied auf 5%-Niveau ggü. *1/2 *1/3



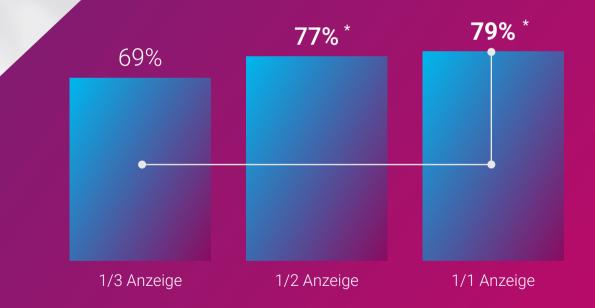


Auch beim Branding steigt die Sichtbarkeit mit der Größe. Bei 1/1-Anzeigen wird der Absender besonders schnell erfasst

sofortige Markenerkennung nach Anzeigenformat

Das Branding funktioniert bei Print Anzeigen hervorragend! Im Schnitt erkennen drei Viertel der Rezipienten die werbende Marke sofort: **Instant Branding!**

Die Markenerkennung steigt mit der Größe der Anzeige signifikant an.





Bei größeren Anzeigen wird der Absender besser erinnert

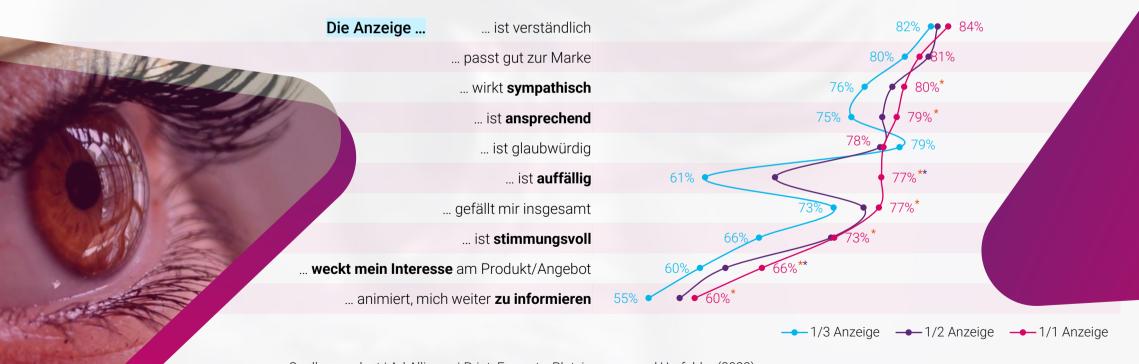
ungestützte Werbeerinnerung gestützte Werbeerinnerung 0 nach Anzeigenformat nach Anzeigenformat 46% 36% 30% 24% 1/3 Anzeige 1/2 Anzeige 1/1 Anzeige 1/3 Anzeige 1/2 Anzeige 1/1 Anzeige

Quelle: annalect | Ad Alliance | Print: Formate, Platzierungen und Umfelder (2022) | Frage: "Sind Ihnen während der Nutzung Anzeigen aufgefallen? Falls ja, nennen Sie bitte alle Marken, die Ihnen in Erinnerung geblieben sind." | "Es fällt einem ja nicht immer gleich alles ein. Haben Sie eine Anzeige der folgenden Marken gesehen?" | Basis: Total n=3.966 | Signifikanter Unterschied auf 5%-Niveau ggü. *1/2 *1/3



Mit zunehmender Größe der Kreation steigen vor allem Auffälligkeit, Appeal, Produktinteresse und Aktivierung deutlich

Anzeigenprofil nach Format (Top-2)



Quelle: annalect | Ad Alliance | Print: Formate, Platzierungen und Umfelder (2022)
Frage: "Bitte geben Sie zu jeder Aussage an, wie sehr Sie Ihrer Meinung nach auf diese Anzeige zutrifft." | 4-er Skala von stimme voll und ganz zu bis stimme überhaupt nicht zu | Basis: Total n=3.966 | Signifikanter Unterschied auf 5%-Niveau ggü. *1/2 *1/3



Der Einfluss der Anzeigenplatzierung auf die Wahrnehmung Der Ziellung





Die Anzeigenplatzierung hat kaum Einfluss auf die Wahrnehmung: Zwischen vorne / hinten bzw. links / rechts zeigen sich nur geringe Unterschiede





Die nähere Auseinandersetzung mit der Anzeige geschieht unabhängig von der Platzierung im Heft

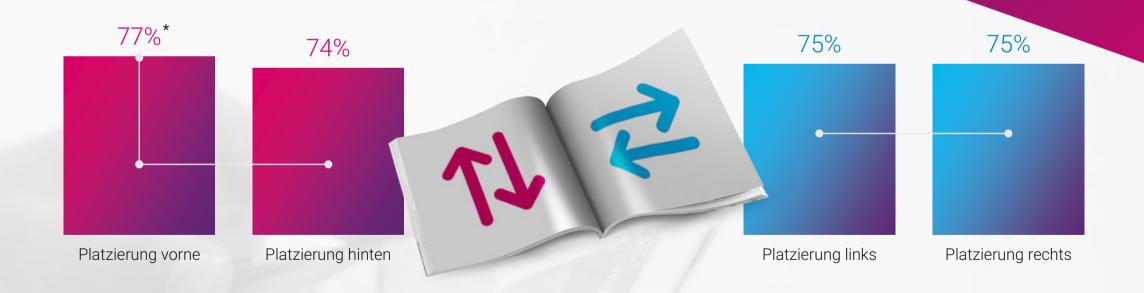
Involvement nach Platzierung (Anzeige mind. zur Hälfte angesehen/gelesen)





Auch beim Branding zeigen sich nur leichte Unterschiede. Bei Anzeigen in der vorderen Hefthälfte wird der Absender etwas besser erkannt

sofortige Markenerkennung nach Anzeigenplatzierung





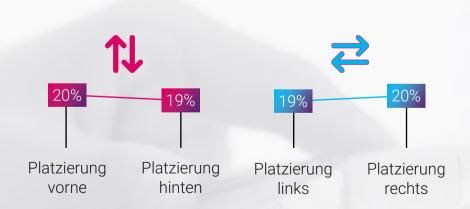
Die Werbeerinnerung wird nicht durch die Anzeigenplatzierung beeinflusst

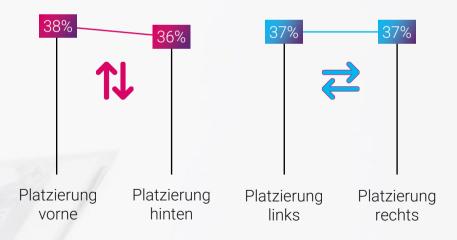
ungestützte Werbeerinnerung nach Anzeigenplatzierung



gestützte Werbeerinnerung nach Anzeigenplatzierung









Ob eine Anzeige vorne oder hinten im Heft geschaltet wird, hat für die Bewertung einer Anzeige keine Bedeutung

Anzeigenprofil nach Platzierung (Top-2)



Ebenso hat die seitliche Positionierung der Kreation keinen Einfluss auf die Beurteilung

Anzeigenprofil nach Platzierung (Top-2)



HOICI

Kleines Extra:

Die U4



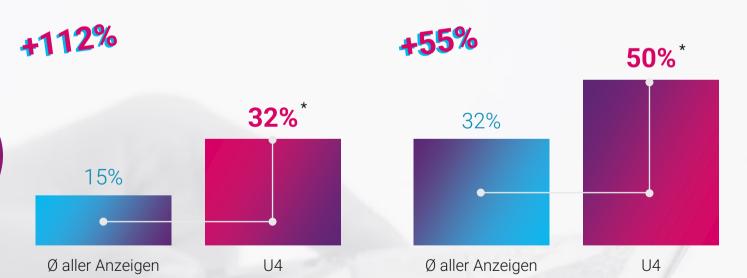
Der Superboost für die Werbeerinnerung: Anzeigen auf der Umschlagseite 4 brennen sich ins Gedächtnis!

ungestützte Werbeerinnerung nach Anzeigenformat



gestützte Werbeerinnerung nach Anzeigenformat







Quelle: annalect | Ad Alliance | Print: Formate, Platzierungen und Umfelder (2022) | Frage: "Sind Ihnen während der Nutzung Anzeigen aufgefallen? Falls ja, nennen Sie bitte alle Marken, die Ihnen in Erinnerung geblieben sind." | "Es fällt einem ja nicht immer gleich alles ein. Haben Sie eine Anzeige der folgenden Marken gesehen?" | Basis: Total n=3.966 | Signifikanter Unterschied auf 5%-Niveau



Der Einfluss des **redaktionellen Umfelds** auf die Wahrnehmung



Das redaktionelle Umfeld hat auf den ersten Blick keinen direkten Einfluss auf die Wiedererkennung einer Anzeige

Recognition nach redaktionellem Umfeld



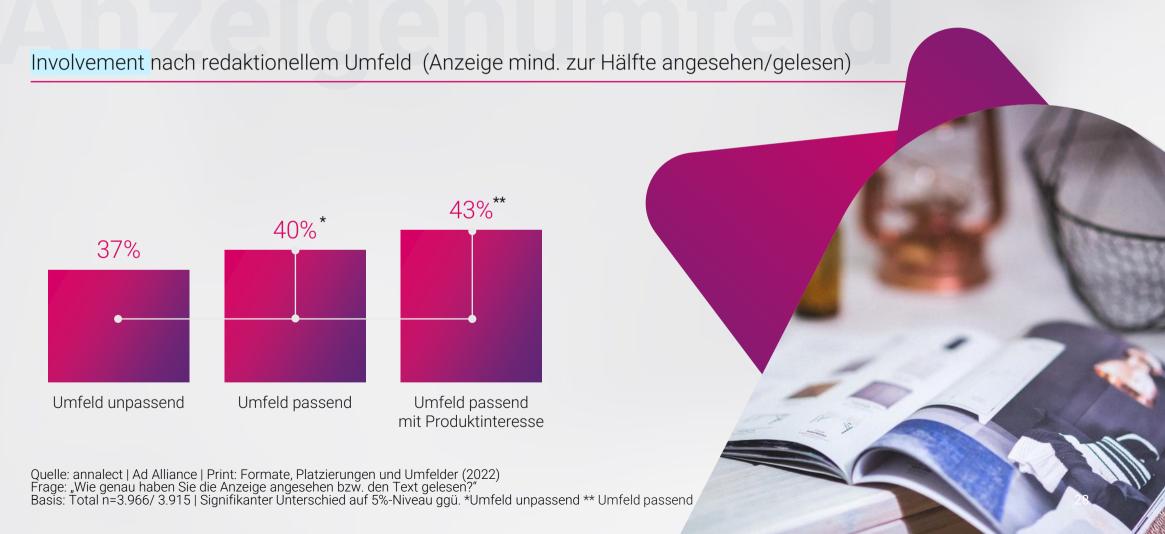


Wird jedoch die Produktaffinität berücksichtigt, zeigt sich die Wirkung der thematischen Umfeldpassung – die Sichtbarkeit einer Anzeige steigt enorm

Recognition nach Produktinteresse



Passt eine Anzeige zum redaktionellen Umfeld, ist das Involvement höher – insbesondere bei Interesse an dem Produkt



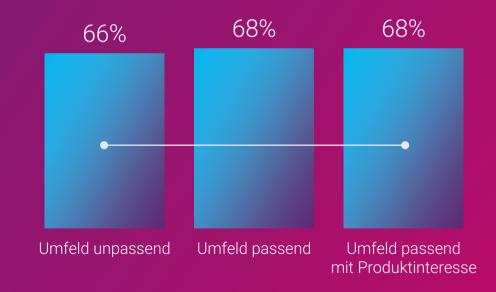


Die Erfassung der werbetreibenden Marke ist unabhängig vom thematischen Umfeld

sofortige Markenerkennung nach redaktionellem Umfeld

Ob eine Marke bei der Rezeption einer Printkampagne unmittelbar wahrgenommen und erkannt wird, **ist unabhängig vom Umfeld**, in dem die Anzeige platziert ist.

Der sofortige Erkennungseffekt ist in beiden Varianten sehr stark – mehr als 66% der Nutzer:innen erkennen die werbende Marke sofort!



Quelle: annalect | Ad Alliance | Print: Formate, Platzierungen und Umfelder (2022) Frage: "Haben Sie die werbende Marke sofort erkannt?"

Basis: Total n=3.966/ 3.915 | * Signifikanter Unterschied auf 5%-Niveau

Die Werbeerinnerung steigt, wenn redaktionelles Umfeld und Produktinteresse zur Anzeige passen

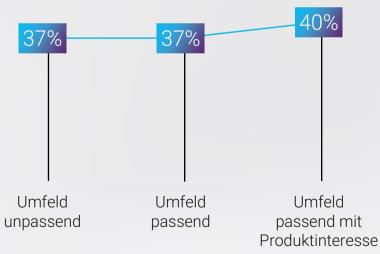
ungestützte Werbeerinnerung nach Umfeldpassung



gestützte Werbeerinnerung nach Umfeldpassung







Quelle: annalect | Ad Alliance | Print: Formate, Platzierungen und Umfelder (2022) | Frage: "Sind Ihnen während der Nutzung Anzeigen aufgefallen? Falls ja, nennen Sie bitte alle Marken, die Ihnen in Erinnerung geblieben sind." | "Es fällt einem ja nicht immer gleich alles ein. Haben Sie eine Anzeige der folgenden Marken gesehen?" | Basis: Total n=3.966/3.915 | * Signifikanter Unterschied auf 5%-Niveau



Das Umfeld beeinflusst die Rezeption einer Anzeige: Bei Passung fallen Appeal, Glaubwürdigkeit und Aktivierung signifikant höher aus. Bei Produktinteresse wird die Performance noch besser!

Anzeigenprofil nach redaktionellem Umfeld (Top-2)



Kleines Extra:

Insight zum redaktionellen Content





Fesselnder Content im direkten redaktionellen Umfeld steigert generell die Werbewirkung entsprechend platzierter Anzeigen!

Aufmerksamkeitsfokus (innerer Kreis)

peripheres Gesichtsfeld (äußerer Kreis)



Je länger im direkten redaktionellen Umfeld gelesen wird, desto besser werden Kreation und Absender erinnert!*



Fazit der wichtigsten Erkenntnisse men fassung



sammenfassung

01

Die Werbewirkung steigt mit der Größe der Anzeige

Involvement, Recognition, Markenerkennung und Werbeerinnerung steigen mit der Anzeigengröße. Auch Appeal und Aktivierung sind bei größeren Formaten deutlich höher.

02

Die Platzierung im Heft hat kaum Einfluss auf die Wahrnehmung

Wo eine Kreation platziert wird spielt für die Beachtung, Anmutung und Erinnerung keine entscheidende Rolle. Bei Anzeigen in der vorderen Hefthälfte sind Recognition und Markenerkennung geringfügig höher ausgeprägt

Die U4 ist eine aufmerksamkeitsstarke Ausnahme

Die Umschlagseite 4 ist nur schwer zu übersehen. Der Absender einer Kreation auf der Rückseite einer Zeitschrift bleibt im Vergleich zu Anzeigen innerhalb des Heftes mehr als doppelt so gut im Gedächtnis.

sammenfassung

03

Das thematische Umfeld hat einen Effekt auf die Sichtbarkeit

Die konkrete Beachtung und Erinnerung einer Anzeige sind zwar generell unabhängig vom redaktionellen Umfeld, steigen aber signifikant, wenn zusätzlich zur Umfeldpassung ein Produktinteresse gegeben ist.

Ein passendes Umfeld erhöht den Appeal, die Glaubwürdigkeit und die Aktivierung

Anzeigen in produktrelevanten redaktionellen Umfeldern werden emotional positiver bewertet, genießen höhere Glaubwürdigkeit und wecken eher das Interesse am Produkt bzw. der Dienstleistung. Bei vorhandener Produktaffinität fällt die Wirkung der Anzeige noch stärker aus.

Insight redaktionelles Umfeld

Die Lese-/Betrachtungsdauer der redaktionellen Inhalte hat aufgrund der peripheren visuellen Wahrnehmung einen bedeutenden Einfluss auf die Wirkung von Anzeigen in deren Umfeld. Recognition und Markenerkennung steigen mit zunehmender Betrachtungsdauer des redaktionellen Contents.



Frank Swoboda

Senior Advertising Researcher

Mediengruppe RTL Deutschland GmbH
Picassoplatz 1
50679 Köln

Tel.: +49 40 3703 2162 frank.swoboda@rtl.de

Fragen zur Studie?

Ihr Kontakt



Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Ad Alliance GmbH, abrufbar unter www.ad-alliance.de/agb.

Für den Vermarkter Media Impact GmbH & Co. KG handelt die Ad Alliance GmbH als Dienstleister und im Namen und für Rechnung der Media Impact GmbH & Co. KG. Es gelten die jeweiligen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Media Impact GmbH & Co. KG, abrufbar unter: www.mediaimpact.de/de/agb, es sei denn es ist anders gekennzeichnet.